

Israel boykottiert Menschenrechtsrat

Jerusalem. Nachdem der UN-Menschenrechtsrat eine Untersuchung der israelischen Siedlungspolitik beschlossen hat, will Israel das Gremium ab sofort boykottieren. Sein Land werde die Zusammenarbeit einstellen, kündigte Außenminister Avigdor Lieberman am Sonntag im staatlichen Rundfunk an. Die Sitzungen des Rats seien »absurdes Theater«. Seine Regierung werde auch die USA auffordern, den Rat zu verlassen.

Tel Aviv ist nicht Mitglied des Menschenrechtsrats, kann sich dort aber äußern und mit ihm zusammenarbeiten. Das in Genf ansässige Gremium hatte am Donnerstag erstmals eine unabhängige internationale Untersuchung zur israelischen Siedlungspolitik auf den Weg gebracht. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/180524.israel-boykottiert-menschenrechtsrat.html>